

# PRESSE

INFORMATION vom 18. Juni 2018

Frankfurt am Main

## DAM Preis 2019

### Shortlist



DAM Preis – Statuette von Harald Pompl; Foto: Fritz Philipp

#### AUSSTELLUNG.

26. Januar – 21. April 2019  
im Deutschen Architekturmuseum (DAM)  
Schaumainkai 43, Frankfurt am Main

#### PREISVERLEIHUNG +

#### AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG:

Freitag, 25. Januar 2019, 19 Uhr

#### PRESSEKONFERENZ:

Freitag, 25. Januar 2018, 11 Uhr

## **AUS RUND 100 NOMINIERUNGEN HAT DIE JURY JETZT 22 PROJEKTE FÜR DIE SHORTLIST ZUM DAM PREIS 2019 AUSGEWÄHLT – DER INNERSTÄDTISCHE WOHNUNGSBAU IST NACH WIE VOR EINE DOMINANTE BAUAUFGABE.**

Seit 2007 werden mit dem DAM Preis für Architektur in Deutschland jährlich herausragende Bauten in Deutschland ausgezeichnet. 2019 wird der Preis vom Deutschen Architekturmuseum (DAM) bereits zum dritten Mal – *in enger Zusammenarbeit mit JUNG als Kooperationspartner* – in einem gestaffelten Juryverfahren vergeben. Nach der Nominierung fand nun die Jurysitzung zur Auswahl der Projekte für die Shortlist statt. Für den DAM Preis nominiert wurden – Vorschläge der Architektenkammern der Länder Baden-Württemberg, Bayern, Berlin, Hessen, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, des Saarlands und Thüringens flossen mit ein – rund 100 bemerkenswerte Bauwerke in Deutschland. Die nominierten Bauwerke für den DAM Preis 2019 mussten zwischen Ende 2016 und Frühjahr 2018 fertiggestellt sein. Grundsätzlich bestand für die Nominierung der Bauten für die **Longlist** keine Einschränkung auf eine bestimmte Bautypologie, Mindestgröße oder Bausumme. Eine Auswahl von Bauten deutscher Architekten im Ausland kommt außer Konkurrenz hinzu.

Für den DAM Preis 2019 bestimmte die Expertenjury unter Vorsitz von Rainer Hofmann (bogevischs buero, Gewinner des DAM Preis 2018) 22 Projekte für die engere Wahl der **Shortlist**. Zu den dominierenden Aufgaben gehört nach wie vor der Wohnungsbau, aber auch eine große Bandbreite an Bildungsbauten und Sanierungen bildet der aktuelle Querschnitt ab. Insgesamt vier Projekte liefern Beispiele für das innerstädtische Wohnen – etwa ein kleines Wohnhochhaus in Dresden, ein integratives Wohn-Atelierhaus in Berlin und eine Notunterkunft in Essen. Mit dem Kulturpalast in Dresden und der Berliner Staatsoper sind Beispiele generalsanierter Kulturbauten vertreten. München und Offenbach steuern moderne Schulen, Münster und Bonn hochwertige Seminargebäude bei. Stellvertretend für seltenere Bauaufgaben stehen eine Salzlagerhalle in Gaislingen und ein Umspannwerk in München.

Die von *JUNG* 2017 entwickelte **Internetpräsenz zum DAM Preis** [www.dam-preis.de](http://www.dam-preis.de) ist nun um die aktuellen Nominierungen der Longlist und die Auswahl der Shortlist 2019 sowie um die Beispiele der Export-Projekte ergänzt. Die Datenbank bietet einen profunden Überblick zum Baugeschehen in und aus Deutschland.

In einer handlichen gedruckten Version werden alle nominierten Bauten auch in diesem Jahr im **Architekturführer Deutschland 2019** vorgestellt. Die Ausgabe 2019 wird bei DOM publishers / Berlin pünktlich zur Frankfurter Buchmesse im Herbst erscheinen.

Die Bekanntgabe des Preisträgers, die öffentliche **Preisverleihung** und die Eröffnung der **Ausstellung** mit dem Preisträgerprojekt und allen Bauten der Shortlist finden am **25. Januar 2019** im DAM statt. Zu diesem Anlass erscheint auch das **Deutsche Architektur Jahrbuch 2019** mit ausführlichen Besprechungen der Bauten auf der Shortlist und des Preisträgers.

*Partner des DAM Preis ist die Firma JUNG.*

**SHORTLIST DAM PREIS 2019****ARGE IFAU / HEIDE VON BECKERATH**

Integratives Bauprojekt am ehemaligen Blumengroßmarkt, Berlin

**BRUNO FIORETTI MARQUEZ**

Sanierung Wittenberger Schloss, Wittenberg

**FLORIAN NAGLER ARCHITEKTEN**

Langes Haus Karpfsee / Stiftung Nantesbuch, Bad Heilbrunn

**GERNOT SCHULZ:ARCHITEKTUR**

Sanierung, Umbau Haus Altenberg, Kapelle, Abtei Altenberg, Odenthal

**GMP – ARCHITEKTEN VON GERKAN MARG UND PARTNER**

Modernisierung, Umbau Kulturpalast, Dresden

**HARRIS + KURRLE**

Stadtbibliothek, Rottenburg

**HENN**

Merck Innovationszentrum und Mitarbeiterrestaurant, Darmstadt

**HG MERZ**

Generalsanierung Staatsoper Berlin, Berlin

**HG MERZ UND ADB EWERIEN UND OBERMANN**

Sanierung Umlauftank 2 (Ludwig Leo), Berlin

**HILD UND K ARCHITEKTEN**

Umspannwerk Schwabing, München

**KUEHN MALVEZZI MIT MICHAEL RIEDEL**

Moderne Galerie, Saarland Museum, Saarbrücken

**LEINERT LORENZ ARCHITEKTEN**

Wohnhaus, Dresden

**LUDLOFF LUDLOFF**

SOS Kinderdorf, Botschaft für Kinder, Berlin

**PETER BÖHM ARCHITEKTUR**

Philosophisches Seminar am Domplatz, Münster

**RICHTER MUSIKOWSKI**

„Futurium“, Berlin

**RKW ARCHITEKTUR +**

Neubau Notunterkunft, Essen

**STAAB ARCHITEKTEN**

Wissenschafts- und Restaurierungszentrum, Potsdam

VAUTZ MANG ARCHITEKTEN  
Salzlagerrhalle, Gaislingen

WAECHTER + WAECHTER ARCHITEKTEN  
Hafenschule, Offenbach

WAECHTER + WAECHTER ARCHITEKTEN  
AIZ Ausbildungs- und Seminargebäude, Bonn

WULF ARCHITEKTEN  
Vier Grundschulen in modularer Bauweise, München (vier Standorte)

ZANDERROTHARCHITEKTEN  
Wohnensemble pa 1925, Berlin

#### AUSLAND

AUER WEBER MIT CHRISTOPHE GULIZZI  
Handballarena "Arena du Pays d'Aix", Aix-en-Provence (Frankreich)

BARKOW LEIBINGER  
Trumpf Smart Factory, Chicago (USA)

INGENHOVEN ARCHITECTS  
Marina One, Singapur

---

 Weitere Informationen zum DAM Preis, Nominierungen und Shortlist unter [www.dam-preis.de](http://www.dam-preis.de)

---

**DEUTSCHES ARCHITEKTURMUSEUM**  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Schaumainkai 43, D-60596 Frankfurt am Main  
[www.dam-online.de](http://www.dam-online.de)

Brita Köhler, Dipl.-Ing. (FH)

T +49 (0)69 212 36318 \ F +49 (0)69 212 36386 \ [brita.koehler@stadt-frankfurt.de](mailto:brita.koehler@stadt-frankfurt.de)

Rebekka Rass, M.A.

T +49 (0)69 212 31326 \ F +49 (0)69 212 36386 \ [rebekka.rass@stadt-frankfurt.de](mailto:rebekka.rass@stadt-frankfurt.de)